



Postfach 330, 4127 Birsfelden, Tel. 061 313 09 79, gruene-unabhaengige@gmx.ch IBAN CH 09 00769 4035 3692 2001

---

## **Pressekonferenz vom 08.04.2015**

Statement Saskia Olsson, Geschäftsleiterin Grüne-Unabhängige

Sehr geehrte Medienschaffende,

ich freue mich, Sie heute zu dieser Pressekonferenz begrüßen zu dürfen. Die Teilnehmer/-innen sind Esther Maag (ehemalige Landrats- und Fraktionspräsidentin Grüne Baselland), Jürg Wiedemann (Landrat Grüne-Unabhängige) und mein Name ist Saskia Olsson (Geschäftsleiterin Komitee Starke Schule Baselland und „Grüne-Unabhängige“).

Heute werde ich die neu gegründete Partei „Grüne-Unabhängige“ und erste Kandidat/-innen der Liste 10 der kommenden Nationalratswahlen vorstellen.

Nach meiner Einführung wird Esther Maag einen Rückblick geben und analysieren, weshalb es bei den Grünen zu einer Abspaltung kommen musste. Jürg Wiedemann ist vor allem zwecks der Beantwortung von Fragen Ihrerseits anwesend.

### **Grüne-Unabhängige – eine neue kantonale Partei**

Bis vor einigen Tagen handelte es sich bei den Grünen-Unabhängigen um eine lose Gruppierung unter dem Dachverband des Komitees Starke Schule Baselland. Seit dem 28.3.2015 gelten die "Grünen-Unabhängigen" als eigenständige kantonale Partei, welche nicht nur Bildungspolitik betreibt, sondern inhaltlich die gesamte politische Bandbreite abdeckt.

Der Vorstand setzt sich zurzeit zusammen aus Esther Maag, Michael Pedrazzi, Jürg Wiedemann und mir. Der Posten des Präsidenten resp. der Präsidentin ist ebenso wie im Komitee Starke Schule Baselland nicht besetzt. Die Aufgaben der Präsidialstelle werden unter uns vieren aufgeteilt. Wie im Komitee übernehme ich auch in diesem Verein die Finanzen und die Geschäftsleitung mit den dementsprechenden Aufgaben. Inhaltlich kümmere ich mich um die bildungspolitische Ausrichtung.

Eine offene Führung des Vereins ist uns wichtig. Daher können an Vorstandssitzungen grundsätzlich alle Mitglieder teilnehmen. Diejenigen, die sich aktiv engagieren möchten, sollen rasch und unbürokratisch in den Vorstand gewählt werden können.

### **Weshalb eine neue grüne und links gerichtete kantonale Partei?**

Mehrere ehemalige Bildungsleute der Grünen Baselland übernehmen bei uns eine tragende Rolle. Bei den Grünen Baselland konnten sie ihre Meinung nicht mehr frei äussern: Positionspapiere und Vernehmlassungsantworten wurden unter Verschluss gehalten. Für uns war dies der ausschlaggebende Punkt eine neue Partei zu gründen, in welcher sich alle Personen frei äussern können. Eine untergeordnete Rolle spielte der Ausschluss Jürg Wiedemanns aus der Grünen Partei und der Grünen Fraktion.

Die Meinungsvielfalt ist uns sehr wichtig. Wir verfügen über keine komplizierten Reglemente, sondern versuchen Uneinigkeiten zu klären und lassen aber auch Gegensätzliches zu. Minderheitspositionen sind bei uns ebenso wichtig wie die Mehrheitsposition.

Sie spüren, wir möchten mit Gegensätzlichem positiv umgehen. Deshalb haben wir als Logo ein Ahornblatt gewählt, welches die Vereinigung von Gegensätzlichem, Ruhe und Gelassenheit sowie klare Gedanken symbolisiert. Wir meinen, das passt zu uns.

### **Politische Ausrichtung**

Die politische Ausrichtung der Partei wird mitte-links sein. Es wird sicher viele Grüne Mitglieder geben, aber auch Unabhängige resp. Parteilose. Die Stossrichtung wird sich in zahlreichen Bereichen nicht von derjenigen der Grünen unterscheiden. Die Grünen-Unabhängigen werden jedoch in Bildungsfragen intensiv mit dem Komitee Starke Schule Baselland zusammenarbeiten, die inhaltliche Übereinstimmung ist offensichtlich.

Weil die Grünen-Unabhängigen und das Komitee Starke Schule Baselland mit vielen Bildungsvisionen der Grünen Baselland nicht einverstanden sind, sehe ich bei der Bildung die grösste Differenz zu den Grünen Baselland.

### **Aufgabenverteilung im Vorstand**

Im Vorstand haben wir uns die verschiedenen Dossiers aufgeteilt:

- Esther Maag übernimmt die Wirtschafts-, Umwelt- und Sozialpolitik. Ihre Kernthemen sind Verkehr, Energie und Suffizienz.
- Jürg Wiedemann wird sich ebenfalls mit der Umweltpolitik beschäftigen. Seinen Fokus legt er aber auf Chemiemülldeponien, Trinkwasser und Luftverschmutzung. Zudem wird er natürlich in der Bildungspolitik aktiv sein und sich um die Sicherheitspolitik kümmern.
- Michael Pedrazzi übernimmt ebenfalls die Bildungspolitik.
- Ich übernehme die Geschäftsleitung, die Pressearbeit und kümmere mich um die bildungspolitische Ausrichtung.

Auf dem Plakat hinter mir erkennen Sie die Kernziele der Grünen-Unabhängigen, die nochmals die Mitte-links-Richtung unterstreichen.

### **Liste 10: Grüne-Unabhängige**

Seit längerer Zeit ist absehbar, dass der Bund in die Schulhoheit der Kantone eingreifen könnte, da eine Harmonisierung zwischen den Kantonen immer unwahrscheinlicher wird. Für das Komitee Starke Schule Baselland steht fest, dass wir im Nationalrat Personen brauchen, die unsere Interessen vertreten.

Das Komitee hat deshalb bei der Landeskantlei die Listennummer 10 mit dem dazugehörigen Namen „Grüne-Unabhängige“ – als stehender Begriff – reservieren lassen.

Der Vorstand des Komitees Starke Schule Baselland, der für diese Liste ursprünglich die Verantwortung trug, hat nach der Gründungsversammlung des Vereins "Grüne-Unabhängige" diese Verantwortung an deren Vorstand übertragen. Allfällige Listenverbindungen und die Kandidat/-innen der Liste werden gemeinsam beschlossen.

Es wurden bereits fünf der sieben Kandidierenden nominiert. Es sind dies:

- Esther Maag, Liestal (Vorstandsmitglied Grüne-Unabhängige, alt Landrats- und Fraktionspräsidentin der Grünen, Soziologin)
- Jürg Wiedemann, Birsfelden (Vorstandsmitglied und Landrat Grüne-Unabhängige, Lehrperson Sekundarstufe 1)
- Marie-Louise Rentsch, Wintersingen (Grüne-Unabhängige, med. Laborantin, kantonale Bieneninspektorin)
- Markus Clauwaert, Birsfelden (parteilos, Lehrperson Sekundarschule 1 in Binningen)

- Saskia Olsson (Geschäftsleiterin Grüne-Unabhängige und Komitee Starke Schule Baselland).

Wir haben weitere zahlreiche Personen, die ihr Interesse an einer Kandidatur angegeben haben, in erster Linie um die neue Bewegung "Grüne-Unabhängige" und uns drei zu unterstützen. Wir haben uns dafür entschieden, nicht alle Listenplätze in diesem frühen Stadium zu vergeben, aufgrund der Tatsache, dass unsere Partei erst wenige Tage alt ist. Ebenso sind wir in Gesprächen mit öffentlich bekannten Personen der Grünen Baselland, die sich eine Kandidatur überlegen.

Die Grünen-Unabhängigen werden sich ähnlich organisieren wie die Grünen Baselland. Wir bilden Ortssektionen, die sich an den Wahlkreisen ausrichten.

- Bereits heute existiert die erste Ortssektion Birsfelden-Muttenz. Präsidentin ist Daniela Mitchell.
- In Allschwil-Schönenbuch kümmern sich Martin Friedli und Michael Pedrazzi um den Aufbau einer Ortssektion.
- Gestern hat David Golay, der ebenfalls lange Zeit in der Bildungsgruppe der Grünen Baselland mitgewirkt hat, den Austritt aus den Grünen Baselland erklärt. Er möchte aktiv bei den Grünen-Unabhängigen mitarbeiten. In den kommenden Wochen wird er eine Sektion Gelterkinden und Umgebung aufbauen.
- Und in Liestal kümmert sich Esther Maag um eine entsprechende Ortssektion.